



Einladung zum

Tag der offenen Begrünungswerkstatt

Feldtag und Seminar am Donnerstag, 19. Oktober 2017

Treffpunkt: Gasthaus Lindenwirt, Lind 4, 9321 Kappel am Krappfeld

9:00 **Eintreffen und Registrierung**

9:15 **Begrüßung**

9:30 **Wilfried Hartl, Eva Erhart, Rainhard Rutkowski (Bio Forschung Austria)**
Möglichkeiten der Optimierung im Begrünungsanbau zur Verringerung der Stickstoff- und Kohlenstoffverluste, zur Erhöhung des Humusgehaltes im Boden, Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit, zur Unkrautunterdrückung und Ertragsicherung.
Aktuelle Ergebnisse der Bonituren und Laboranalysen der Begrünungsbestände (Biomasse, Bodenbedeckung, Stickstoffgehalt etc.)

10:15 **Harald Schelander**
Beschreibung der Versuchsvarianten und Erfahrungen bei der Umsetzung

10:45 **Karl Riedl (Maschinenring Hollabrunn-Horn)**
Kosten, Zeit- und Arbeitsaufwand bei Begrünungen

11:30 Mittagspause

12:30 **Abfahrt zu den Versuchsfeldern auf den Betrieben Harald und Richard Schelander**
Feldbegehung und Besichtigung der verschiedenen Varianten von Saatgutmischungen und Bodenbearbeitung bei Begrünungen und Untersaaten auf zwei Standorten sowie der Wurzelschaugruben (mit Dr. Monika Sobotik, Verein Wurzelforschung, und Dieter Haas, Bio Forschung Austria)

Ende: 16:00

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos und wird als Weiterbildung für Maßnahmen im Rahmen von ÖPUL 2015 (Bio 5 Std., UBB 3 Std.) anerkannt.
Um Anmeldung unter www.bioforschung.at wird gebeten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (+43 1 4000 49150).

Projekt MinNC

Minderung der N- und C-Emissionen in die Luft und der N-Verlagerung in tiefere Bodenschichten durch Optimierung des Begrünungsanbaus im Ackerbau

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

